

«Dingulari» sucht Theaterbegeisterte

Zum Jubiläumsjahr will die Opfiker Theaterwerkstatt Dingulari ein selbstersonnenes Stück aufführen. Nun fehlen noch Leute auf und hinter der Bühne.

Zum 50. Geburtstag Opfikons als Stadt lässt sich die Theaterwerkstatt



Dingulari etwas Besonderes einfallen. Sie will das Stück «ARA Camp 8152», welches in der ehemaligen Kläranlage Glatt beim Glattpark spielt, unter freiem Himmel uraufführen. Die rasante Komödie stammt aus der Feder der Opfiker Sängerin und Schauspielerin Judy Cahannes Begni.

Angesprochen sind Leute, die sich fürs Theater – auf, hinter und neben der Bühne – begeistern und einen Bezug zu 8152 haben, hier wohnen, zur Schule gegangen sind oder hier arbeiten. Zum Mitspielen braucht es keine Theatererfahrung, nur Spass am Theater, Freude am Miteinander – und Probendisziplin. Denn das Stück soll innert weniger Monate fertig geprobt werden.



Das fast komplette Dingulari-Kreativteam (von links): Susanne Hottinger, Yolanda Berner, Ursi Zeller und, Judy Cahannes Begni. (Es fehlt Brigitte Bischoff Bleiker.)

Foto: zvg.

Die Story ist eine Mischung aus Castingshow und Big Brother und damit hoch aktuell: Im Rahmen der TV-Show «Dein Traumjob – Beizer» lockt der Fernsehsender «TV Züri Nord» Kandidatinnen und Kandidaten mit einem Pachtvertrag für ein Restaurant. Schauplatz (und Trophäe in Form eines Vorkaufsrechts) ist die al-

te Kläranlage Glatt, wo sich heute ein Teich und ein Spielplatz befinden. Fünf Kandidaten buhlen in publikumsträchtigen Wettbewerbsaufgaben vor laufender Kamera um den Sieg.

Sinkende Einschaltquoten lassen die Macher jedoch erfinderisch werden. Was mit viel Enthusiasmus und

Informationsabend

Am 6. November stellen die Macherinnen Stück und Projekt vor. Eingeladen sind alle, die etwas beitragen möchten – sei es auf der Bühne oder daneben, im Bereich Maske, Restauration, Technik, Ticketing, Werbung, Sponsoring und vielem mehr.

Der Informationsabend im Singsaal der Schulanlage Mettlen findet am 6. November um 19 Uhr statt.

Im Frühling 2018 werden die Proben beginnen, einmal wöchentlich und an zwei bis drei Wochenenden. Die acht Aufführungen gehen dann vom 13. bis 23. September 2018 über die Bühne – jeweils donnerstags bis sonntags.

Hoffnung auf den Sieg begann, wird zur haarsträubenden, intrigant-menschlichen Belastungsprobe zwischen Fair-Trade-Lebensmitteln und den zu vielen Köchen, die den Brei verderben. (rs.)

Fragen beantwortet Judy Cahannes Begni unter info@dingulari.ch (gerne auch in anschließendem Telefongespräch).